

Datenschutzhinweise

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen.

1.) Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich? An wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

das finanzkontor Kindler, Korth & Kolleginnen GmbH & Co KG
Landshuter Str. 22
10779 Berlin
Tel: 030-21 47 47 90
Email-Adresse: info@dasfinanzkontor.de

Vertretende Stelle ist:

WerteWachstum Hartl, Korth & Co. GmbH
Schloßstr. 9b
53757 Sankt Augustin
Tel. 02241-923 883 0
Email-Adresse: info@gginstitut.de

Datenschutzbeauftragte: datenschutz@dasfinanzkontor.de

Alle Kund*innen als „betroffene Person“ können sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unsere Datenschutzbeauftragte wenden.

2.) Welche Quellen und Daten nutzen wir und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kund*innen erhalten, im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in jeweils gültigen Fassung. Dies sind Personalien (Name, Adresse, Familienstand, andere Kontaktdaten, Geburtstag- und Ort, Staatsangehörigkeit, Legitimationsdaten (z.B. Ausweis / Reisepass) und Authentifikationsdaten (z.B. Unterschriftsprobe). Darüber hinaus fallen unter personenbezogene Daten auch Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dies sind z.B. Bankverbindung, Kommunikationsdaten, Versicherungsvertrags-Nummern etc.

Sie willigen ausdrücklich ein, dass das finanzkontor personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten darf. Dazu gehören auch besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DS-GVO, die Sie uns im Rahmen der Beratung mitteilen. Dies sind u.a. Gesundheitsdaten, Daten zur Religionszugehörigkeit, zur sexuellen Orientierung und biometrische Daten. Die Verarbeitung von Gesundheitsdaten der zu versichernden Personen benötigen wir z.B. für den Abschluss der Versicherungen, die der Absicherung der Arbeitskraft dienen, sowie Lebens- und Krankenversicherungen. Sie sind im Rahmen der gesetzlichen Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) damit einverstanden, dass personenbezogene Daten von uns gespeichert und zum Zwecke der Vermittlung und Verwaltung an die bekannten, kooperierenden Unternehmen weitergegeben werden dürfen.

3.) Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

a.) Zur Erfüllung (vor)vertragliche Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 4 Nr.2 der DS-GVO erfolgt auf Anfrage zur Durchführung vertraglicher Maßnahmen oder zur Erbringung und Vermittlung von Bauspar-Kredit-, Einlagen-, und Bankgeschäften, Finanzdienstleistungen sowie Versicherungs- und Immobiliengeschäften im Rahmen der Geschäftsbeziehung zu unseren Kund*innen.

Darüber hinaus verarbeiten wir in unserer beratenden Tätigkeit als Finanzplaner*innen und Makler*innen sowie zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten weitere Daten. Dies sind z.B. Bonitätsdaten und Daten zu den allgemeinen Vermögensverhältnissen, Scoring- und Ratingdaten, Herkunft von Vermögenswerten unserer Kund*innen. In diesem Zusammenhang erfassen wir auch Daten von Produkten und Verträgen, die unsere Kund*innen bei anderen Gesellschaften haben.

Auch im Rahmen unserer (vor)vertraglichen Verpflichtungen dokumentieren wir unsere Beratungen umfassend und verarbeiten die erhobenen Daten.

Im Rahmen der Finanzplanung übernehmen wir u.a. die Prüfung des Versicherungsbedarfs, einschließlich Analyse des Risikos unter Berücksichtigung der speziellen Probleme, Wünsche und Bedürfnisse der Kund*innen. Dies erfolgt sowohl unter Berücksichtigung der Komplexität der in Betracht kommenden Versicherung, als auch der jeweiligen Situation der Kund*innen. Bei der Untersuchung des Versicherungsmarktes stützen wir unsere Beratung auf eine objektive und ausgewogene Marktuntersuchung, die auf der Nutzung der individuellen Daten von Kund*innen basiert.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (Kredit, Bausparen, Versicherung, Investmentanlage-, Sparplan, Vermögensverwaltung) und können u.a. Bedarfsanalysen, Beratung sowie die Durchführung von Transaktionen umfassen. Besonders zur Vertragsvermittlung und -verwaltung ist das finanzkontor zur Speicherung, Verarbeitung und Übermittlung der Kund*innendaten an Kooperationspartner*innen (Banken, Fondsplattformen Versicherungsgesellschaften) berechtigt. Sie sind damit einverstanden, dass sämtliche Informationen und Daten, welche für den von Ihnen gewünschten Vertrag von Bedeutung sein könnten, an potenzielle Vertragspartner*innen weitergegeben werden. Diese potenziellen Vertragspartner*innen sind zur ordnungsgemäßen Prüfung und weiteren Vertragsdurchführung verpflichtet und berechtigt, die vertragsrelevanten Daten – insbesondere auch Gesundheitsdaten – im Rahmen des Vertragszweckes zu speichern und zu verwenden. Soweit es für die Eingehung und Verlängerung von Verträgen erforderlich ist, dürfen diese Daten, einschließlich der Gesundheitsdaten, an Rückversicherer oder Mitversicherer zur Beurteilung des vertraglichen Risikos vertraulich übermittelt werden.

Bei der Verwaltung, Überwachung und laufenden Betreuung der Verträge empfehlen wir ggf. auch Anpassungen der Verträge z.B. in Hinblick auf den Versicherungsschutz oder die Vertragskonditionen an veränderte Risikoumstände und Marktverhältnisse.

Unsere Beratungs- und Vermittlungstätigkeit erstreckt sich nur auf Unternehmen mit Sitz oder Niederlassung in der Bundesrepublik Deutschland. Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenerhebung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

Die Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung der Daten gilt unabhängig vom Zustandekommen des beantragten Vertrages und auch für die entsprechende Prüfung bei anderweitig zu

beantragenden Versicherungsverträgen oder bei künftigen Antragstellungen der Kund*innen.

Das Finanzkontor darf die Daten von Kund*innen, insbesondere auch die Gesundheitsdaten, zur Einholung von Stellungnahmen und Gutachten, sowie zur rechtlichen Prüfung von Ansprüchen an von Berufswegen zur Verschwiegenheit verpflichtete Personen (z.B. Anwalt*innen, Steuerberater*innen) weitergeben.

b.) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Dafür sind folgende Beispiele aufgeführt.

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Ansprache von Kund*innen
- Werbliche Ansprache durch uns, soweit Sie dieser Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten sowie zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten

c.) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO)

Soweit Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß unseren Datenschutzhinweisen zugestimmt haben, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten gegeben. Die Einwilligung gilt auch für die Weitergabe Ihrer Daten innerhalb der Unternehmensgruppe und zur Auswertung von Daten für Werbezwecke unserer Unternehmensgruppe.

Ihr Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung.

Sie können die Einwilligung jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO (also vor dem 25.05.2018) uns gegenüber erteilt wurden.

Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

d.) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO)

Zudem unterliegen wir als Vermittler*innen von Finanzdienstleistungen diversen rechtlichen Verpflichtungen, in Form von Gesetzen und Richtlinien (z.B. Wohnimmobilienkreditrichtlinie, Wertpapierhandelsgesetz, Finanzrichtlinie Mifid II, Geldwäschegesetz, Steuergesetze, Versicherungsvertriebsrichtlinie IDD). Des Weiteren stehen wir unter der Aufsicht des Gewerbeamtes und in Teilen des Unternehmensverbundes unter der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFIN). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u.a. die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts-, die Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprevention sowie die Auskunft an Behörden.

4.) Wer bekommt Ihre Daten?

Sie erklären Ihre Einwilligung, dass für die Dauer der Geschäftsbeziehung alle Mitarbeiter*innen des Finanzkontors Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben und diese speichern, einsehen, verarbeiten und für Ihre Beratung sowie die laufende Betreuung verwenden dürfen. Dazu gehören alle personenbezogenen Daten, Finanzstatus und auch besondere personenbezogene Daten nach Art. 9 DS-GVO.

In Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Finanzkontors ist zunächst zu beachten, dass wir zur Verschwiegenheit über alle unseren Kund*innen bezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Geschäftsgeheimnis). Informationen, von denen wir im Rahmen unserer Tätigkeit als Berater*innen und Vermittler*innen Kenntnis erlangen, unterliegen grundsätzlich dem Geschäftsgeheimnis, wenn gesetzliche Bestimmungen dies

erlauben oder gebieten. Die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt wiederum nur, wenn Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind.

Im Rahmen von Deckungsanfragen, Vertragsabschlüssen, Vertragsverwaltungen und Abwicklung von Leistungs- und Schadensfällen etc. kann es erforderlich sein, Ihre Daten an andere Stellen weiterzugeben oder von diesen zu empfangen. Hierbei handelt es sich je nach Einzelfall um:

- Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute, Wertpapierhandels-gesellschaften, Bausparkassen
- Versicherungsgesellschaften und Rückversicherer
- technische Dienstleister
- Ombudspersonen
- Maklerpools
- kooperierende Versicherungsmakler*innen
- Empfehlungsgeber*innen
- Sozialversicherungsträger
- Rechtsanwält*innen, Steuerberater*innen, Wirtschaftsprüfer*innen
- Rechtsnachfolger*innen
- vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag z.B. Depotbank)
- Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Finanzbehörden sowie Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.

Bei Vertragsübertragungen weisen die Kund*innen bestehende Vertragspartner*innen (z.B. Versicherungen) an, sämtliche vertragsbezogene Daten – auch die Gesundheitsdaten – an das Finanzkontor herauszugeben, damit das Finanzkontor die Überprüfung des bestehenden Vertrages durchführen kann.

Ihnen ist es bekannt, dass wir als Vermittler*innen im Rahmen unserer auftragsgemäß übernommenen Aufgaben mit Kooperationspartner*innen zusammenarbeiten. Zum Zwecke der auftragsgemäßen Umsetzung unserer Aufgaben ist es erforderlich, dass die Kooperationspartner*innen Daten der Kund*innen erhalten sowie bevollmächtigt sind diese zu verarbeiten. Im Rahmen dieser datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung sind die Kooperationspartner*innen zur Verwendung, Weitergabe oder Speicherung der Daten berechtigt. Dies gilt auch für die sensiblen persönlichen Daten, insbesondere auch die Gesundheitsdaten. Sie willigen in die Datenverwendung aufgrund dieser Datenschutzvereinbarung hinsichtlich unserer ein, sofern dies zur auftragsgemäßen Erfüllung der Geschäftsbeziehung mit dem Finanzkontor erforderlich ist. Das bedeutet nicht, dass unsere Kooperationspartner*innen jederzeit Zugriff auf Ihre Daten haben.

Eine jeweils aktuelle Liste mit einer Aufstellung unserer Kooperationspartner*innen kann bei Interesse vor Ort eingesehen werden.

Unsere Videoberatung bieten wir über einen externen Dienstleister an. Dieser verarbeitet Ihre Daten um die Verbindung herzustellen. Wenn Sie sich für eine Videoberatung entscheiden, werden dabei neben technischen Daten für die Webseitennutzung Bild- und Tonaufnahmen von Ihnen übertragen. Eine Datenverarbeitung erfolgt nur nach unserer Weisung. Insbesondere werden Ton- oder Videoaufzeichnungen nur mit Ihrer ausdrücklicher Zustimmung angefertigt.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns vom Geschäftsgeheimnis gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben.

Im Falle einer Veräußerung des Unternehmens das Finanzkontor können Kund*innendaten, die zur Bewertung des Unternehmens erforderlich sind, an eine*n potenzielle*n Erwerber*in weitergeleitet werden. Besondere personenbezogene Daten, insbesondere Gesundheitsdaten im Sinne des Art. 4 Nr. 15 DSGVO, zählen nicht zu den erforderlichen Kund*innendaten nach Satz 1. Diese dürfen daher nicht an eine*n potenzielle*n Erwerber*in übermittelt werden. Eine Überlassung dieser Daten erfolgt nach Absatz 1 erst nach der tatsächlichen Veräußerung oder Rechtsnachfolge.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass die zwischen den Kund*innen und dem Finanzkontor bestehende Geschäftsbeziehung regelmäßig über die Dauer des über uns vermittelten Vertrages hinausgeht. Des Weiteren wird die Dauer der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten von gesetzlichen Fristen bestimmt, die aus unserer Beratung resultieren. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Fristen nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), des Kreditwesengesetzes (KWG) und des Geldwäschegesetzes (GwG), Wohnimmobilienkreditrichtlinie, Finanzrichtlinie (Mifid II), Versicherungs-Vertriebsrichtlinie (IDD). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften nach den §§ 195 ff des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

5.) Werden Daten von Ihnen außerhalb der EU verarbeitet?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich ist, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren. Darüber hinaus übermittelt das Finanzkontor keine personenbezogenen Daten in Drittstaaten oder an internationale Organisationen. Das Finanzkontor nutzt aber für bestimmte Aufgaben Dienstleister, die wiederum ebenfalls Dienstleister nutzen, deren Firmensitz, Mutterkonzern oder Rechenzentren in einem Drittstaat sein können. Eine Übermittlung ist zulässig, wenn die Europäische Kommission entschieden hat, dass in einem Drittstaat ein angemessenes Schutzniveau besteht (Art. 45 DS-GVO). Hat die Kommission keine solche Entscheidung getroffen, darf das Finanzkontor oder der Dienstleister personenbezogene Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation nur übermitteln, sofern geeignete Garantien bestehen (z.B. Standardvertragsklauseln, die von der Kommission oder der Aufsichtsbehörde in einem bestimmten Verfahren angenommen werden und durchsetzbare Rechte und Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen). Das Finanzkontor hat mit diesen Dienstleistern ggf. vertraglich vereinbart, dass Verträge mit deren Kooperationspartner*innen immer auf Grundlage der DS-GVO abgeschlossen werden.

6.) Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat gem. DS-GVO

- das Recht auf Auskunft (Art. 15)
- das Recht auf Berichtigung (Art. 16),
- das Recht auf Löschung (Art. 17),
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18),
- das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
- sowie das Recht auf Widerspruch (Art. 21).

Beim Recht auf Auskunft sowie Löschung gelten die Einschränkungen nach §§34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG). Diese ist

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219
10969 Berlin

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO (also vor

dem 25. Mai 2018) uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

7.) Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen (vor)vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, für Sie als Vermittler*in von Finanzdienstleistungen tätig zu sein. Für den Abschluss und die Ausführung von Verträgen, die aus unserer Vermittlung resultieren, sind wir insbesondere nach geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung zu unseren Kooperationspartner*innen anhand Ihres Ausweisdokumentes zu identifizieren und dabei Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Nationalität, Anschrift sowie Ausweisdaten zu erheben und festzuhalten. Damit wir diesen gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich mitzuteilen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

8.) Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

9.) Werden Ihre Daten für Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

- Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden Datenauswertungen durch unsere Kooperationspartner*innen vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen auch Ihrem Schutz.
- Um Sie zielgerichtet zu informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Werbung und Kommunikation.

Im Rahmen einer eventuell gewünschten Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzen unsere Kooperationspartner*innen und wir das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der Kund*innen ihren Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen werden. In die Berechnung können beispielsweise Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Arbeitgeber*innen, Beschäftigungsdauer sowie Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die errechneten Scorewerte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung im Rahmen von Finanzierungsvermittlungen.

10.) Einwilligung

Sie willigen hiermit ein, dass gem. vorgenannter Ausführungen das Finanzkontor Kindler, Korth & Kolleginnen GmbH & Co. KG Ihre personenbezogenen und besonderen personenbezogenen Daten – insbesondere Gesundheitsdaten- speichern und verarbeiten und an berechnigte Personen oder Unternehmen und Institutionen weitergeben darf.

Ihre Einwilligung erfolgt freiwillig und ist jederzeit widerrufbar. Sie können Ihre Einwilligung auch für aufgeführte einzelne Punkte widerrufen.

- Web/ASSFINET Kundenportal
- Email
- SMS/Kurznachrichtendienste
- Soziale Medien
- Videoberatung
- Mobiltelefon
- Telefon am Arbeitsplatz
- Telefon zuhause
- Schriftlich/postalisch

Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu rein werblichen Zwecken darf nicht erfolgen. Für den sicheren Versand von Dokumenten per Email empfehlen wir eine Verschlüsselung der Dokumente. Zum Entschlüsseln dieser Dokumente sind Sie mit der Verwendung eines Kennwortes einverstanden.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GV

1.) Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2.) Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an

das Finanzkontor Kindler, Korth & Kolleginnen GmbH & Co. KG
Landshuter Str. 22
10779 Berlin
Tel: 030-21 47 47 90
Email-Adresse: info@dasfinanzkontor.de

Kunde:

- Natürliche Person**
- Juristische Person | Personen**

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße | Hausnummer _____

Plz | Ort: _____

Falls juristische Person
Name des Unternehmens: _____

vertreten durch:
1. Person

Funktion: _____

Prokura: _____

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße | Hausnummer _____

Plz | Ort: _____

vertreten durch:
2. Person

Funktion: _____

Prokura: _____

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße | Hausnummer _____

Plz | Ort: _____

Datum _____

Unterschrift Kund*in

Datum _____

Unterschrift 1. Person

Datum _____

Unterschrift 2. Person